



# **KONSENS-Mitteilungsverfahren**

## **SST: Schnittstellen**

### **SST\_KMV\_GAB\_Version\_2**

**Version : 1.0**

**Status : abgestimmt**

**Stand : 30.08.2022**



### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeines.....</b>	<b>4</b>
1.1	Kurzbeschreibung .....	4
1.2	Änderungsübersicht .....	4
<b>2</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>5</b>
2.1	Referenzierte Dokumente.....	5
2.2	Links .....	5
2.3	Änderungen zur GAB-Detailversion 1 .....	5
2.3.1	UrsacheSchlüssel .....	5
2.3.2	Neue Betriebsstättenanschrift .....	5
<b>3</b>	<b>Abbildung auf die Struktur der Kontrollmitteilung .....</b>	<b>6</b>
3.1	Allgemeines .....	6
3.2	Aufbau der Kontrollmitteilung.....	8
3.2.1	Kontrollmitteilung allgemeiner Teil .....	8
3.2.1.1	Version der Kontrollmitteilung.....	8
3.2.1.2	Anweisung .....	8
3.2.1.3	Festlegung der KmlD.....	9
3.2.1.4	XML-Beispiel Anweisung Neuaufnahme.....	9
3.2.1.5	XML-Beispiel Korrektur .....	10
3.2.1.6	XML-Beispiel Stornierung.....	10
3.2.2	Verfasser der Kontrollmitteilung.....	11
3.2.2.1	VerfasserAdresse .....	11
3.2.2.1.1	Straßenadresse .....	11
3.2.2.1.2	Postfachadresse .....	12
3.2.2.1.3	Großkundenadresse .....	13
3.2.2.2	Kommunikationsverbindung des Verfassers .....	14
3.2.2.3	Bearbeiter beim Verfasser.....	15
3.2.2.4	Referenz .....	15
3.2.2.5	Ordnungsbegriff .....	16
3.2.2.6	VerfasserInfo .....	16
3.2.2.7	XML-Beispiel Verfasser.....	17
3.2.3	Auftragnehmer .....	17
3.2.3.1	AuftragnehmerAdresse .....	17
3.2.3.1.1	Straßenadresse .....	17
3.2.3.1.2	Postfachadresse .....	19
3.2.3.1.3	Großkundenadresse .....	19
3.2.3.2	Kommunikationsverbindung des Auftragnehmers .....	19
3.2.3.3	Bearbeiter beim Auftragnehmer.....	20
3.2.3.3.1	Komm (Kommunikationsverbindung) des Bearbeiters .....	20
3.2.3.4	Referenz .....	21
3.2.3.5	Ordnungsbegriff .....	21
3.2.3.6	AuftragnehmerInfo .....	22
3.2.3.7	XML-Beispiel Auftragnehmer.....	22
3.2.4	Betroffener Fall .....	24
3.2.4.1	Betroffener Zeitraum .....	24
3.2.4.2	Steuerfall .....	25
3.2.4.2.1	Ordnungsbegriff .....	25
3.2.4.2.2	Betroffene Person .....	26
3.2.4.2.2.1	Natürliche Person .....	26
3.2.4.2.2.2	Ehegatte zur natürlichen Person .....	30
3.2.4.2.2.3	Nicht Natürliche Person .....	30
3.2.4.2.2.4	Frei definierte Person.....	30
3.2.4.2.2.5	Adresse .....	31
3.2.4.2.2.6	InfoAdresse .....	34
3.2.4.2.2.7	Komm (Kommunikationsverbindung) des Betriebs.....	35
3.2.4.2.2.8	Weitere Person.....	36



# KONSENS-Mitteilungsverfahren

## KMV GAB Version 2

3.2.4.3	Empfänger Finanzamt.....	46
3.2.4.4	Steuerart.....	46
3.2.4.5	ZusatzInfo.....	46
3.2.4.6	XML-Beispiel Betroffener Fall.....	47
3.2.5	Detaildaten GAB.....	48
3.2.5.1	Vertretungsberechtigte Person.....	50
3.2.5.2	Hauptniederlassung.....	50
3.2.5.2.1	Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse).....	52
3.2.5.2.2	Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse).....	52
3.2.5.3	Künftiges Gewerbe.....	52
3.2.5.3.1	StrAdresse.....	53
3.2.5.3.1.1	Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse).....	54
3.2.5.3.1.2	Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse).....	55
3.2.5.3.2	Kommunikation.....	55
3.2.5.4	Abgemeldete Tätigkeit.....	56
3.2.5.4.1	Weitere Tätigkeit.....	56
3.2.5.5	Anzahl Beschäftigte.....	57
3.2.5.6	XML-Beispiel Detailangaben GAB.....	57

### **Abbildungsverzeichnis**

Es konnten keine Einträge für ein Abbildungsverzeichnis gefunden werden.



# KONSENS-Mitteilungsverfahren

## KMV GAB Version 2

### 1 Allgemeines

#### 1.1 Kurzbeschreibung

In diesem Dokument wird die Kontrollmitteilung GAB – Gewerbeabmeldung – in der Version 2 beschrieben.

Die GAB-Detailversion 1 in der **Kontrollmitteilungsversion 6** ist ab dem Jahr **2022** gültig.

#### 1.2 Änderungsübersicht

Version	Bearbeiter	Änderungsdatum	Durchgeführte Änderung
1.0	KMV-Team	16.08.2022	Ersterstellung auf Basis von GAB Version 1
1.0	KMV-Team	30.08.2022	<b>Neu fachliche Prüfung:</b> Sofern es sich bei dem Grund der Abmeldung um „G02“ (Verlegung in einen anderen Meldebezirk) handelt, sind <b>zwingend</b> plausible Angaben zur neuen Betriebsstättenanschrift unter „KuenftigesGewerbe“ zu melden.

Tabelle 1 / Änderungsübersicht



## 2 Einleitung

In diesem Dokument wird die Abbildung der Detailversion 2 der Kontrollmitteilung GAB – Gewerbeabmeldung - auf die Kontrollmitteilung in der Version 6 definiert.

### 2.1 Referenzierte Dokumente

Nr	Dateiname	Pfad	Inhalt
1	Teil1_ElsterBasis-XML-Schnittstelle_V*.zip	Downloadbereich für Entwickler www.elster.de	Dokumentationen der ElsterBasis-XML-Schnittstelle inklusive Informationen zur Authentifizierung. In dem Dokument Einheitliche_Datenschnittstelle_XML_*.pdf wird die einheitliche XML- Datenschnittstelle für alle ELSTER-Verfahren beschrieben.
2	SST_KMV_Verfahrensablauf_Extern_3_0.pdf	<a href="http://eststeuer.de/download/SST_KMV_Verfahrensablauf_Extern_3_1.pdf">http://eststeuer.de/download/SST_KMV_Verfahrensablauf_Extern_3_1.pdf</a>	Verfahrensablauf KMV
3	SST_KMV_Kontrollmitteilung_Version_6.pdf		Dokumentation der Kontrollmitteilung in der Version 6
4	SST_KMV_Basisdaten_Version_6.pdf		Dokumentation der Basisdaten in der Version 6
5	kmv000006.xsd		Schemadefinition für die Kontrollmitteilung in der Version 6
6	kmvbase000006.xsd		Schemadefinition für die Basisdaten in der Version 6
7	kmvallg000006.xsd		Schemadefinition für allgemeingültigen Datentypen zur KM in der Version 6
8	kmv_GAB_000002.xsd		Schemadefinition für die Detaildaten der Kontrollmitteilung "GAB" in der Version 2
9	kmvstorno000006.xsd		Schemadefinition für die Stornierung von Kontrollmitteilungen in der Version 6

Tabelle 1 / Referenzierte Dokumente

Referenzierte Dokumente werden durch ein **R** und die laufende Nr. referenziert z.B. <R1>.

### 2.2 Links

Nr	Link	Inhalt
1	<a href="http://www.w3c.org">http://www.w3c.org</a>	Spezifikationen für XML und XML-Schemata

Tabelle 2 / Links

In dieser Tabelle aufgelistete Links werden durch ein **L** und die laufende Nr. referenziert z.B. <L1>..

### 2.3 Änderungen zur GAB-Detailversion 1

#### 2.3.1 UrsacheSchluessel

Erweiterung und einheitliche Darstellung (3-stellig) der Ursache einer Abmeldung 3.2.5.

#### 2.3.2 Neue Betriebsstättenanschrift

Neu fachliche Prüfung:

Sofern es sich bei dem Grund der Abmeldung um „G02“ (Verlegung in einen anderen Meldebezirk) handelt, sind **zwingend** plausible Angaben zur neuen Betriebsstättenanschrift unter „KuenftigesGewerbe“ zu melden.



### 3 Abbildung auf die Struktur der Kontrollmitteilung

#### 3.1 Allgemeines

In diesem Kapitel wird der gesamte Aufbau der Kontrollmitteilung "GAN" dokumentiert. Basis für diese Darstellungen sind die in der folgenden Übersicht dargestellten XML-Schemata.

Schema	Beschreibung
kmv000006.xsd	Kontrollmitteilung in der Version 6
kmvbase000006.xsd	Basisdaten der Version 6
kmvallg000006.xsd	Simple Datentypen in der Version 6
kmv_GAB_000002.xsd	Detaildaten "GAB" in der Version 2

Folgende Namensräume werden verwendet:

Datenbereich	Namespace
Elster	<a href="http://www.elster.de/2002/XMLSchema">http://www.elster.de/2002/XMLSchema</a>
Kontrollmitteilung	<a href="http://finkonsens.de/rms/kmv/km/v6">http://finkonsens.de/rms/kmv/km/v6</a>
KMStorno	<a href="http://finkonsens.de/rms/kmv/kmstorno/v6">http://finkonsens.de/rms/kmv/kmstorno/v6</a>
Basisdaten	<a href="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6</a>
Detail "GAB"	<a href="http://finkonsens.de/rms/kmv/gab/v2">http://finkonsens.de/rms/kmv/gab/v2</a>

In den nachfolgenden Darstellungen werden in der Tabelle auf der linken Seite mit grün hinterlegten Headern die Definitionen des Kontrollmitteilungsverfahrens dargestellt. In der Tabelle auf der rechten Seite mit gelb hinterlegten Headern wird die Definition des Datenlieferanten dargestellt. Die mit hellgrün hinterlegten Definitionen kennzeichnen Datenstruktur innerhalb der jeweiligen Teilbeschreibung, diese sind entweder direkt anhängend definiert oder es wird auf eine entsprechende Beschreibung verwiesen.

In den Erläuterungen der einzelnen Kapitel wird auf die Möglichkeiten zur Abbildung der Daten eingegangen. Hier werden ebenfalls fachliche Einschränkungen definiert. Diese fachlichen Einschränkungen werden bei der Annahme der Daten geprüft und führen ggf. zu einem Fehler, der die Datenannahme ablehnt.

Die Tabellen sind in Abstimmung mit dem Datenlieferanten zu vervollständigen.

f

Die Gruppen/Elemente sind entsprechend der Schemadefinition strukturiert. Bei voneinander abhängigen Gruppen/Elementen kann es vorkommen, dass die übergeordnete Gruppe optional definiert ist, die hierarchisch darunterliegende Gruppe aber obligatorisch ist. Werden in diesem Fall Daten zur übergeordneten Gruppe angewiesen, dann ist auch der obligatorische Datenbereich anzuweisen. Erfolgt keine Anweisung zu der übergeordneten Gruppe, so sind auch keine davon abhängigen Daten anzuweisen.

Die in der Beschreibung mit der Kennzeichnung "fachlich" definierten Elemente werden im Rahmen der Annahmeverarbeitung auf dem Server fachlich geprüft, ggf. auftretende Fehler führen zur Ablehnung der Annahme der Kontrollmitteilung.



# KONSENS-Mitteilungsverfahren

## KMV GAB Version 2

### Erläuterung der Headerinformationen:

Überschrift	Beschreibung
<b>Schema</b>	<b>Option laut XML-Schema:</b> <b>M</b> - Pflichtangabe <b>K</b> – Optionale Angabe <b>m</b> – Pflichtangabe in Abhängigkeit von anderen Werten, z.B. obligatorisches Element in einer optionalen Gruppe
<b>fachlich</b>	fachliche Spezifikation: <b>M</b> - Pflichtangabe <b>K</b> – Optionale Angabe <b>F</b> – fachliche Prüfung lt. Beschreibung <b>m</b> – Pflichtangabe in Abhängigkeit von anderen Werten <b>X</b> – Angabe in der Datenstruktur zwar zulässig, aber an dieser Stelle für die in diesem Dokument beschriebene Kontrollmitteilungsart nicht zu verwenden
<b>Verwendung</b>	Hier werden ergänzende Angaben zu einer Gruppe vorgegeben. Insbesondere betrifft dies eine fachliche Definition zu den anzuweisenden Daten. Dies ist z.B. die fachliche Vorgabe, dass eine Adresse nur als Inlandsadresse angewiesen werden darf. Auch Abhängigkeiten zwischen Gruppenelementen können hier erläutert werden. Mit dem Text "Zur KM-Art nicht anzuweisen" wird dokumentiert, dass diese Gruppe laut Schemadefinition zwar anweisbar ist, aber die Anweisung zu dieser Kontrollmitteilungsart fachlich nicht zulässig ist.

Überschrift	Beschreibung
<b>Name</b>	Name des Elements
<b>F</b>	Format des Wertes: <b>N</b> – numerisch <b>A</b> – alphanumerisch <b>S</b> – Datenstruktur gem. gesonderter Beschreibung <b>E</b> – Enumeration, d.h. es ist eine Auswahl aus einer Werteliste anzuweisen <b>B</b> – boolean, d.h. true oder false
<b>L</b>	maximale Länge des Wertes, entfällt bei Aufzählungstypen (Enumeration) und bei Datenstrukturen
<b>O</b>	<b>Option laut XML-Schema:</b> <b>M</b> - Pflichtangabe <b>K</b> – Optionale Angabe <b>m</b> – Pflichtangabe in Abhängigkeit von anderen Werten, z.B. obligatorisches Element in einer optionalen Gruppe
<b>S</b>	fachliche Spezifikation: <b>M</b> - Pflichtangabe <b>K</b> – Optionale Angabe <b>F</b> – fachliche Prüfung lt. Beschreibung <b>m</b> – Pflichtangabe in Abhängigkeit von anderen Werten <b>X</b> – Angabe in der Datenstruktur zwar zulässig, aber an dieser Stelle für die in diesem Dokument beschriebene Kontrollmitteilungsart nicht zu verwenden
<b>Beschreibung</b>	Erläuterung zur Anweisung, ggf. Aufzählung von Werten Erläuterung von Datenstrukturen und Abhängigkeiten



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2 Aufbau der Kontrollmitteilung

### 3.2.1 Kontrollmitteilung allgemeiner Teil

#### 3.2.1.1 Version der Kontrollmitteilung

Schema	fachlich	Verwendung									
M	M										
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
Version	N	1	M	M	Version der Kontrollmitteilung = 6						

#### 3.2.1.2 Anweisung

Schema	fachlich	Verwendung									
M	M										
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
art	E		M	M	Art der Anweisung "Neu" – Neuaufnahme "Korrektur" – Korrektur					Das Verfahren für die Stornierung von Mitteilungen ist im Dokument <R3> beschrieben	
Kmld	A	100	M	M	Durch den Verfasser vorgegebene bundesweit eindeutige Identifikation der Kontrollmitteilung						
RefKmld	A	100	m	m	Referenzierte Kontrollmitteilung, Bei der Korrektur und der Stornierung wird hier die Kmld der zu korrigierenden/zu stornierenden KM angegeben.						



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.1.3 Festlegung der Kmlid

Lfd.Nr	Position	Format	Beschreibung
1	01-04	N	Jahr der ABMELDUNG, z.B. 2022
2	05-05	AN	Delimiter "-"
3	06-08	AN	Konstante "GAB"
4	09-09	AN	Delimiter "-"
5	10- max 100	AN	Eindeutiger Schlüssel des Datenlieferant z. B. UUID aus XGewerbemeldung (nachrichtenkopf/identifikation.nachricht/nachrichtenUUID)

### 3.2.1.4 XML-Beispiel Anweisung Neuaufnahme

```
<Kontrollmitteilung version="6" xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/km/v6">  
  <Anweisung art="Neu">  
    <Kmlid>2022-GAB-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967</Kmlid>  
  </Anweisung>  
...
```



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.1.5 XML-Beispiel Korrektur

```
<Kontrollmitteilung version="6" xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/km/v6">  
  <Anweisung art="Korrektur">  
    <KmId>2022-GAB-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967-Korr01</KmId>  
    <RefKmId>2022-GAB-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967</RefKmId>  
  </Anweisung>
```

### 3.2.1.6 XML-Beispiel Stornierung

Die Stornierung ist in dem Dokument **<R3>** beschrieben.

```
<KMStorno kmArt="GAB" version="6" xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/kmstorno/v6">  
  <Anweisung art="Storno">  
    <KmId>2022-GAB-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967-Storno</KmId>  
    <RefKmId>2022-GAB-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967</RefKmId>  
  </Anweisung>
```

...



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.2 Verfasser der Kontrollmitteilung

Schema	fachlich	Verwendung													
M	M	Gemeinde in der das Gewerbe abgemeldet wird.													
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Name		A	72	M	M	Name der Gemeinde									satz/abmeldung/autor/behoerdenna me

### 3.2.2.1 VerfasserAdresse

Schema	fachlich	Verwendung									
M	F	Die Adresse des Verfassers ist als Straßenadresse anzuweisen.									

#### 3.2.2.1.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung													
K	F	Die Adresse des Verfassers ist als Straßenadresse vorzugeben. Die Adresse darf nur als Inlandsadresse angewiesen werden. In der Straßenadresse kann optional eine Postfachadresse und/oder eine Großkundenadresse angewiesen werden.													
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Str		A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)									satz/abmeldung/autor/anschrift/stra sse
Hausnummer		N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)									satz/abmeldung/autor/anschrift/hau sNr
HNrZusatz		A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer									satz/abmeldung/autor/anschrift/hau sNr Für Alphanumerischen Anteil der Hausnummer
Adressergaenzung		A	46	K	K	Adressergänzung									
Ort		A	72	M	M	Ort									satz/abmeldung/autor/anschrift/ort
						Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die									



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

					Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen					
PLZ	N	5	m1	F	Postleitzahl mit führenden Nullen nur für Inlandsadressen					satz/abmeldung/autor/anschrift/plz
AuslandsPLZ	A	12	k2	X	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch) nur für Auslandsadressen					
StaatS	N	3	m2	X	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. nur für Inlandsadressen					
Land	A	72	k2	X	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. nur für Inlandsadressen					
PostachAdresse			K	K	optionale Angabe einer Postfachadresse					
GKAdresse			K	K	optionale Angabe einer Großkundenadresse					

### 3.2.2.1.2 Postfachadresse

Schema	fachlich	Verwendung								
K	F	Die Postfachadresse ist nur als Ergänzung zur Straßenadresse anzuweisen.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Postfach	N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)					



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

PostfachPLZ	N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen
PostfachOrt	A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach


### 3.2.2.1.3 Großkundenadresse

Schema	fachlich	Verwendung				
K	F	Die Großkundenadresse ist nur als Ergänzung zur Straßenadresse anzuweisen.				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
GKPLZ	N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl	
GKOrt	A	72	M	M	Ortsangabe zur Großkundenpostleitzahl	

Name	F	Lg.	O	Beschreibung



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.2.2 Kommunikationsverbindung des Verfassers

Schema	fachlich	Verwendung									
K	K	Optional kann die Kommunikationsverbindung des Verfassers angewiesen werden. satz/abmeldung/autor/erreichbarkeit aus XGewerbe ist entsprechend zu mappen.									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
Telefon	S		K	K	Es können maximal 2 Telefonverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine Frei definierte Telefonnummer angewiesen werden						
Tel	S		m	m							
intVor	N	15	K	X	Internationale Vorwahl						
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl						
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer						
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer						
FreiDefTel	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer						
Fax	S		K	K	Es können maximal 2 Faxverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine Frei definierte Faxnummer angewiesen werden						
Fax	S		m	m							
intVor	N	15	K	X	Internationale Vorwahl						
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl						
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer						
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer						
FreiDefFax	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer						
E-Mail	A	254	K	K	E-Mail Adresse						



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

						Es können maximal 2 E-Mail Adressen angewiesen werden				
Website	A	254	K	K		Website des Verfassers.				

### 3.2.2.3 Bearbeiter beim Verfasser

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Die Angaben zum Bearbeiter beim Verfasser der Kontrollmitteilung sind optional.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Name	A	72	K	K	Name des Bearbeiters					
Kennzeichnung	A	20	K	K	Kennzeichnung des Bearbeiters in der Organisationseinheit, z.B. der Arbeitsbereich, das Sachgebiet, ...					
Komm	S		K	K	Kommunikationsverbindung des Bearbeiters Struktur entsprechend der Kommunikationsverbindung des Verfassers					

### 3.2.2.4 Referenz

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	<b>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</b>



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.2.5 Ordnungsbegriff

Schema	fachlich	Verwendung								
K	M	Amtlicher Gemeindeschlüssel aus satz/abmeldung/autor/behoerdenkennung								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Ordnungsbegriff	S		K	M	Ordnungsbegriff zur Kennzeichnung des Verfassers, z.B. die Steuernummer des Verfassers Es ist die Art des Ordnungsbegriffs und der Ordnungsbegriff anzuweisen					
art	A	5	m	m	Art des Ordnungsbegriffs entsprechend Enumeration OrdnungsbegriffArt  Für die Mitteilungsart immer:  „AGS“  der Betriebsstätte.					
Ordnungsbegriff	A	50	m	m	Amtlicher Gemeindeschlüssel					

## 3.2.2.6 VerfasserInfo

Schema	fachlich	Verwendung
K	<b>X</b>	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.2.7 XML-Beispiel Verfasser

```
<Verfasser xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
  <Name>Stadt Bochum</Name>
  <VerfasserAdresse>
    <StrAdresse>
      <Str>Willy-Brandt-Platz</Str>
      <Hausnummer>2</Hausnummer>
      <Ort>Bochum </Ort>
      <PLZ>44787 </PLZ>
    </StrAdresse>
  </VerfasserAdresse>
  <Komm>
    <Tel intVorw="49" natVorw="228" rufNr="123456"/>
  </Komm>
  <Ordnungsbegriff art="AGS">05911000</Ordnungsbegriff>
</Verfasser>
```

## 3.2.3 Auftragnehmer

Schema	fachlich	Verwendung							
K	K	Mit Datenübermittlung beauftragter Dritter gemäß §87d AO							
Name		F	L	O	S	Beschreibung			
Name		A	255	M	M	Name des Auftragnehmers			

### 3.2.3.1 AuftragnehmerAdresse

Schema	fachlich	Verwendung							
M	M	Die Adresse des Auftragnehmers kann als Straßenadresse, Postfach- oder Großkundenadresse angewiesen werden.							

#### 3.2.3.1.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung							
--------	----------	------------	--	--	--	--	--	--	--



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren

## KMV GAB Version 2

K	F	Adresse des Auftragnehmers als Straßenadresse In der Straßenadresse kann optional eine Postfachadresse und/oder eine Großkundenadresse angewiesen werden.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)					
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)					
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer					
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung					
Ort	A	72	M	M	Ort					
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen					
PLZ	N	5	m1	F	Postleitzahl mit führenden Nullen nur für Inlandsadressen					
AuslandsPLZ	A	12	k2	K	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch) nur für Auslandsadressen					
StaatS	N	3	m2	M	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Geburtslandes in Textform im Element Land zu liefern. nur für Inlandsadressen					
Land	A	72	k2	F	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem					



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

					Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. nur für Inlandsadressen					
PostachAdresse			K	K	optionale Angabe einer Postfachadresse					
GKAdresse			K	K	optionale Angabe einer Großkundenadresse					

### 3.2.3.1.2 Postfachadresse

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Auftragnehmeradresse als Postfachadresse. Die Postfachadresse kann auch als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.								
Name		F	L	O	S	Beschreibung				
Postfach		N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)				
PostfachPLZ		N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen				
PostfachOrt		A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach				

### 3.2.3.1.3 Großkundenadresse

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Auftragnehmeradresse als Großkundenadresse. Die Großkundenadresse kann auch als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.								
Name		F	L	O	S	Beschreibung				
GKPLZ		N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl				
GKOrt		A	72	M	M	Ortsangabe zur Großkundenpostleitzahl				

### 3.2.3.2 Kommunikationsverbindung des Auftragnehmers

Schema	fachlich	Verwendung								
K	<span style="color: red;">X</span>	Die Kommunikationsverbindung des Auftragnehmers wird nicht angewiesen.								
Name		F	L	O	S	Beschreibung				



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.3.3 Bearbeiter beim Auftragnehmer

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Die Angaben zum Bearbeiter (Ansprechpartner) beim Auftragnehmer der Kontrollmitteilung sind optional.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Name	A	72	K	K	Name des Bearbeiters					
Kennzeichnung	A	20	K	K	Kennzeichnung des Bearbeiters in der Organisationseinheit, z.B. der Arbeitsbereich, das Sachgebiet, ...					

#### 3.2.3.3.1 Komm (Kommunikationsverbindung) des Bearbeiters

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Die Kommunikationsverbindung des Bearbeiters kann optional angewiesen werden.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Telefon	S		K	K	Es können maximal 2 Telefonverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Telefonnummer angewiesen werden					
Tel	S		m	m						
intVor	N	15	K	K	Internationale Vorwahl					
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl					
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer					
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer					
FreiDefTel	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer					
Fax	S		K	K	Es können maximal 2 Faxverbindungen angewiesen werden.					



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

					Es kann eine qualifizierte Faxnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Faxnummer angewiesen werden				
Fax	S		m	m					
intVor	N	15	K	K	Internationale Vorwahl				
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl				
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer				
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer				
FreiDefFax	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer				
E-Mail	A	254	K	K	E-Mail Adresse Es können maximal 2 E-Mail Adressen angewiesen werden				
Website	A	254	K	K	Website des Auftragnehmers				

### 3.2.3.4 Referenz

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Unter Referenz kann eine Referenzangabe zu der konkreten Kontrollmitteilung angewiesen werden. Dies kann z.B. ein Aktenzeichen sein, unter dem die Daten zu dieser Kontrollmitteilung beim Auftragnehmer geführt werden. Referenzdaten, die auch zum betroffenen Fall angewiesen werden, sollten hier nicht geliefert werden. Z.B. reicht es, die IdNr nur zur betroffenen Person zu liefern.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Aktenzeichen	A	20	K	K	Aktenzeichen					
StNr	N	13	K	K	Steuernummer im ELSTER.Format					
IDM	S		K	K	Steuerliche Identifikation					
IdNr	N	11	K	K	Steueridentifikationsnummer der natürlichen Person					
W-IdNr	A	17	K	K	Wirtschafts-Identifikationsnummer					

### 3.2.3.5 Ordnungsbegriff

Schema	fachlich	Verwendung							
K	K	Ordnungsbegriff des Auftragnehmers							



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

Name	F	L	O	S	Beschreibung
Ordnungsbegriff	S		K	F	Ordnungsbegriff zur Kennzeichnung des Auftragnehmers. Es ist die Art des Ordnungsbegriffs und der Ordnungsbegriff anzuweisen
art	A	5	m	m	Art des Ordnungsbegriffs entsprechend Enumeration OrdnungsbegriffArt
Ordnungsbegriff	A	50	m	m	Ordnungsbegriff entsprechen der Art

Name	F	Lg.	O	Beschreibung

### 3.2.3.6 AuftragnehmerInfo

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>

### 3.2.3.7 XML-Beispiel Auftragnehmer

```
<Auftragnehmer xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
  <Name>ABC</Name>
  <AuftragnehmerAdresse>
    <StrAdresse>
      <Str>An der Kuppe</Str>
      <Hausnummer>3</Hausnummer>
      <Ort>Bonn</Ort>
      <PLZ>53223</PLZ>
    </StrAdresse>
  </AuftragnehmerAdresse>
</Auftragnehmer>
```



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

```
<Komm>  
  <Fax natVorw="22899" rufNr="680" durchwahlNr="82"/>  
</Komm>  
<Bearbeiter>  
  <Name>Hansi Mustermann</Name>  
  <Kennzeichnung>123</Kennzeichnung>  
  <Komm>  
    <Fax natVorw="22899" rufNr="680" durchwahlNr="81"/>  
    <EMail>Hansi.Mustermann@auftragnehmer.de</EMail>  
  </Komm>  
</Bearbeiter>  
</Auftragnehmer>
```



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.4 Betroffener Fall

In den Daten zum betroffenen Fall werden der Zeitpunkt der An-/Um-/Abmeldung, sowie die Daten der Person angewiesen.

#### 3.2.4.1 Betroffener Zeitraum

Schema	fachlich	Verwendung								
M	F	Es ist der Veranlagungszeitraum anzuweisen, für den die Meldung erfolgt.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Vztr	N	4	m	X	Veranlagungszeitraum, für den erstmals die Meldung erfolgt					
Meldejahr	N	4	m	X						
Zeitpunkt	N	8	m	M	Zeitpunkt der Mitteilung, z.B. Stichtag im Format JJJJMMTT					satz/abmeldung/gueltigAb Datum ab dem die Gewerbetätigkeit aufgegeben wurde (nicht Tag der Meldung bei der Gemeinde).
Zeitraum	N	4	m	X	Zeitraumangabe mit einem Datum-von und einem Datum-bis im Format JJJJMMTT					



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.4.2 Steuerfall

### 3.2.4.2.1 Ordnungsbegriff

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.4.2.2 Betroffene Person

Schema	fachlich	Verwendung
M	F	<p>Bei Einzelgewerbetreibenden ist der Gewerbetreibende als natürliche Person anzuweisen.</p> <p>Bei Personengesellschaften, ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter eine einzelne Abmeldung für eine natürliche Person abzugeben. Die Abmeldungen werden über die GewerbebetriebID (satz/ abmeldung /gewerbebetriebID) verknüpft. Die Informationen zur Personengesellschaft sind unter dem Tag WeiterePerson zu erfassen.</p> <p>Bei Körperschaften ist der Gewerbebetrieb als nicht natürliche Person anzuweisen. Die Gesellschafter bzw. Beteiligten sind unter dem Tag WeiterePerson anzuweisen.</p>

### 3.2.4.2.2.1 Natürliche Person

Schema	fachlich	Verwendung								
K	F	Die Daten sind für Einzelunternehmer oder nicht eingetragene Personengesellschaften aus satz/abmeldung/gewerbe/beteiligtePerson zu mappen.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
geschlecht	E		K	K	m-> männlich w-> weiblich x -> ohne Angabe d -> divers					
idNr	N	11	K	K	Steueridentifikationsnummer der natürlichen Person  Auf den Identabgleich in der Verfahrensbeschreibung <R2> wird verwiesen.					
auskunftssperre	A		K	X	In dem Attribut auskunftssperre können 1-n Listenelemente der Auskunftssperre (Übermittlungs- und Auskunftssperre gem. §139b Abs. 5 S.2 AO Gültigkeit/Anweisung ab dem 01.11.2015) enthalten sein; diese					



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

					sind durch ein Leerzeichen zu trennen.				
nationalitaet	A		K	M	In dem Attribut nationalitaet können 1-20 Nationalitäten der Person in Form des Staatenschlüssels geliefert werden.				satz/abmeldung/gewerbe/beteiligtePerson/staatangehoerigkeiten
eTIN	A	14	K	X	Elektronische Transfer-Identifikations-Nummer				
auskunftssperreAlt	A		K	X	Nicht mehr zulässig				
					Für die Anweisung der Namensdaten ist entweder die Variante <b>M1</b> mit Vorname und Nachname oder die Variante <b>M2</b> – Blockname (lt. Melderecht existiert nur ein Nachname oder nur ein Vorname) zu verwenden.				
Name	A	72	m	M1	Nachname der Person				
Vorname	A	72	m	M1	Vorname, ggf. auch mehrere Vornamen				
art	E	2	m	M2	Art des Blocknamens (NN=Nachname, VN=Vorname)				Wenn lt. Melderecht nur ein Nachname existiert dann Anweisung art="NN", wenn lt. Melderecht nur ein Vorname existiert dann Anweisung art="VN"
Blockname	A	72	m	M2	Blockname				Anweisung entsprechend art des Blocknamens
NamensVorsatz	A	25	K	K	Namensvorsatz				
NamensZusatz	A	60	K	K	Namenszusatz				
Titel	A	30	K	K	Titel der Person				
Geburtsdaten	S		K	K	Untergeordnete Datenstruktur: Geburtsdaten zur Person				
gebDat	N	8	K	M	Geburtsdatum im Format JJJJMMTT				Die Übermittlung eines teilbekannten Geburtsdatums ist zulässig, z.B.: 19690000.





## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

					der Typ und die PersonInfo anzuweisen
typ	A	30	m	X	Typ der Information zur Person
PersonInfo	A	250	m	X	Information zur Person
Eheglndnr	N	11	K	X	Steuerliche Identifikationsnummer des Ehegatten
Ehegatte			K	X	Angaben zum Ehegatten sind als eigene Datenstruktur nur als natürliche Person anzuweisen, die Anweisung des Ehegatten als frei definierte Person ist nicht zulässig.




# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.4.2.2 Ehegatte zur natürlichen Person

Schema	fachlich	Verwendung
K	<b>X</b>	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>

### 3.2.4.2.3 Nicht Natürliche Person

Schema	fachlich	Verwendung				
K	<b>F</b>	<i>Bei Körperschaften zu verwenden.</i>				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
w-IdNr	A	17	K	K	Wirtschafts-Identifikationsnummer	
stNr	N	13	K	K	Steuernummer im Elster-Format	
Firmenname	A	120	M	M	Firmenname	
FirmenInfo	S		K	<b>X</b>	Ergänzende Informationen zur nicht natürlichen Person. Es können maximal 10 Elemente angewiesen werden, es ist jeweils der Typ und die FirmenInfo anzuweisen	
typ	A	30	k	<b>X</b>		
FirmenInfo	A	250	k	<b>X</b>		

Name	F	Lg.	O	Beschreibung
				satz/abmeldung/gewerbe/betrieb/eingetragenerName

### 3.2.4.2.4 Frei definierte Person

Schema	fachlich	Verwendung
K	<b>X</b>	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.4.2.2.5 Adresse

Schema	fachlich	Verwendung				
M	F	Adresse der Betriebstätte (satz/abmeldung/gewerbe/anschrift). Bei Reisegewerbe Anschrift des Gewerbetreibenden				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
letzBekannteAdr	B		K	K	Ist die aktuelle Adresse unbekannt, aber die letzte vorherige Adresse bekannt, ist diese als Adresse anzuweisen und der Merker letzBekannteAdr=true zu setzen.	

### 3.2.4.2.2.5.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung				
K	F	Straßenadresse der Betriebstätte				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)	
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)	
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer	
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung	
Ort	A	72	M	M	Ort	
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen	
PLZ	N	5	M	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen	



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

AuslandsPLZ	A	12	K	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)
StaatS	N	3	M	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
Land	A	72	K	k2	Name des Landes, nur anzugeben, wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
PostachAdresse			K	K	optionale Angabe einer Postfachadresse
GKAdresse			K	K	optionale Angabe einer Großkundenadresse


### 3.2.4.2.5.1.1 Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung			
K	F	Die Postfachadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.			
Name	F	L	O	S	Beschreibung
Postfach	N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)
PostfachPLZ	N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen
PostfachOrt	A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach

Name	F	Lg.	O	Beschreibung



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.4.2.2.5.1.2 Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Die Großkundenadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
GKPLZ	N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl						
GKOrt	A	72	M	M	Ortsangabe Großkundenpostleitzahl	zur					



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.4.2.2.5.2 Frei definierte Adresse

Schema	fachlich	Verwendung
M	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!

### 3.2.4.2.2.6 InfoAdresse

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Mit der InfoAdresse können weitere Adressen zur betroffenen Person angewiesen werden.  Sofern der Gewerbetreibende eine natürliche Person ist, ist hier die Wohnanschrift anzuweisen. Ist der Gewerbetreibende eine eingetragene Personengesellschaft oder eine Körperschaft (Tag „nichtNatürlichePerson“) wird keine Info Adresse erwartet. Die Adresse der Gesellschafter bzw. Beteiligten finden sich jeweils unter dem Tag WeiterePerson									
Name		F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
typ		E		M	M	Typ der Adresse <b>Melde-</b> Meldeadresse					

### 3.2.4.2.2.6.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Wohnanschrift des Gewerbetreibenden satz/abmeldung/gewerbe/beteiligtePerson/anschrift									
Name		F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Str		A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)					
Hausnummer		N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)					
HNrZusatz		A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer					
Adressergaenzung		A	46	K	K	Adressergänzung					
Ort		A	72	M	M	Ort					
						Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel					



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

					(m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen				
PLZ	N	5	k	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen				
AuslandsPLZ	A	12	k	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)				
StaatS	N	3	m	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.				
Land	A	72	k	k2	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.				
PostachAdresse			K	<input checked="" type="checkbox"/>	optionale Angabe einer Postfachadresse				
GKAdresse			K	<input checked="" type="checkbox"/>	optionale Angabe einer Großkundenadresse				

### 3.2.4.2.2.7 Komm (Kommunikationsverbindung) des Betriebs

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Die Kommunikationsverbindung des Betriebs.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

Telefon	S		K	K	Es können maximal 2 Telefonverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Telefonnummer angewiesen werden				
Tel	S		m	m					
intVor	N	15	K	K	Internationale Vorwahl				
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl				
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer				
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer				
FreiDefTel	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer				
Fax	S		K	K	Es können maximal 2 Faxverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Faxnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Faxnummer angewiesen werden				
Fax	S		m	m					
intVor	N	15	K	K	Internationale Vorwahl				
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl				
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer				
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer				
FreiDefFax	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer				
E-Mail	A	254	K	K	E-Mail Adresse Es können maximal 2 E-Mail Adressen angewiesen werden				
Website	A	254	K	K	Website des Betriebs				

### 3.2.4.2.8 Weitere Person

Schema	fachlich	Verwendung
--------	----------	------------



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

<b>K</b>	<b>F</b>	Bei Körperschaften die Gesellschafter bzw. Beteiligten. Diese werden als natürliche Personen übermittelt.													
		Bei Personengesellschaften, gibt es eine Abmeldung je Gesellschafter (Betroffene Person), sofern dieser geschäftsführender Gesellschafter ist, daher sind hier die Daten zur Personengesellschaft zu erfassen. Diese werden als nichtnatürliche Personen übermittelt.													
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name	F	Lg.	O	Beschreibung
rolle		E		M	M	GF – Gesellschafter VG –Vertreter (gesetzlich) BG – Betroffene Gesellschaft									

### 3.2.4.2.8.1 Natürliche Person

Schema	fachlich	Verwendung													
K	K	Die Daten aus satz/abmeldung/gewerbe/beteiligtePerson sind zu mappen.													
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name	F	Lg.	O	Beschreibung
geschlecht		E		K	K	m-> männlich w-> weiblich x -> ohne Angabe d -> divers									
idNr		N	11	K	K	Steueridentifikationsnummer der natürlichen Person Die IdNr ist Pflichtangabe.									
auskunftssperre		A		K	X	In dem Attribut auskunftssperre können 1-n Listenelemente der Auskunftssperre (Übermittlungs- und Auskunftssperre gem. §139b Abs. 5 S.2 AO Gültigkeit/Anweisung ab dem 01.11.2015) enthalten sein; diese sind durch ein Leerzeichen zu trennen.									
nationalitaet		A		K	M	In dem Attribut nationalitaet können 1-20 Nationalitäten der Person in Form des Staatenschlüssels geliefert werden.									satz/abmeldung/gewerbe/beteiligtePerson/staatangehoerigkeiten



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren

## KMV GAB Version 2

eTIN	A	14	K	X	Elektronische Transfer-Identifikations-Nummer				
auskunftssperreAlt	A		K	X	Nicht mehr zulässig				
					Für die Anweisung der Namensdaten ist entweder die Variante <b>M1</b> mit Vorname und Nachname oder die Variante <b>M2</b> – Blockname (lt. Melderecht existiert nur ein Nachname oder nur ein Vorname) zu verwenden.				
Name	A	72	m	M1	Nachname der Person				
Vorname	A	72	m	M1	Vorname, ggf. auch mehrere Vornamen				
art	E	2	m	M2	Art des Blocknamens (NN=Nachname, VN=Vorname)				Wenn lt. Melderecht nur ein Nachname existiert dann Anweisung art="NN", wenn lt. Melderecht nur ein Vorname existiert dann Anweisung art="VN"
Blockname	A	72	m	M2	Blockname				Anweisung entsprechend art des Blocknamens
NamensVorsatz	A	25	K	K	Namensvorsatz				
NamensZusatz	A	60	K	K	Namenszusatz				
Titel	A	30	K	K	Titel der Person				
Geburtsdaten	S		K	K	Untergeordnete Datenstruktur: Geburtsdaten zur Person				
gebDat	N	8	K	M	Geburtsdatum im Format JJJJMMTT				Die Übermittlung eines teilbekannten Geburtsdatums ist zulässig, z.B.: 19690000. Die Jahresangabe (ab 1880) ist ein Pflichtbestandteil und muss angewiesen werden. Bei unbekanntem Geburtsdatum ist das Element nicht anzuweisen.
Geburtsname:Name	A	72	K	K	Geburtsname				





# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

Ehegatte			K	<input checked="" type="checkbox"/>	Angaben zum Ehegatten sind als eigene Datenstruktur nur als natürliche Person anzuweisen, die Anweisung des Ehegatten als frei definierte Person ist nicht zulässig.					
----------	--	--	---	-------------------------------------	--	--	--	--	--	--



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.4.2.2.8.2 Ehegatte zur natürlichen Person

Schema	fachlich	Verwendung
K	<b>X</b>	<b>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</b>

### 3.2.4.2.2.8.3 Nicht Natürliche Person

Schema	fachlich	Verwendung									
K	<b>F</b>	<b>satz/abmeldung/gewerbe/beteiligteFirma</b>  <b>Personen die wiederum an der beteiligten Firma beteiligt sind müssen nicht abgebildet werden.</b>									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
w-IdNr	A	17	K	K	Wirtschafts-Identifikationsnummer						
stNr	N	13	K	K	Steuernummer im Elster-Format						
Firmenname	A	120	M	M	Firmenname					satz/abmeldung/gewerbe/beteiligte Firma/betrieb/eingetragenerName	
FirmenInfo	S		K	<b>X</b>	Ergänzende Informationen zur nicht natürlichen Person. Es können maximal 10 Elemente angewiesen werden, es ist jeweils der Typ und die FirmenInfo anzuweisen						
typ	A	30	k	<b>X</b>							
FirmenInfo	A	250	k	<b>X</b>							

### 3.2.4.2.2.8.4 Frei definierte Person

Schema	fachlich	Verwendung
K	<b>X</b>	<b>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</b>



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.4.2.2.8.5 Adresse

Schema	fachlich	Verwendung									
M	F	Bei natürlichen Personen die Anschrift des Beteiligten (satz/abmeldung/gewerbe/beteiligtePerson/anschrift) bei nicht natürlichen Personen der Sitz (satz/abmeldung/gewerbe/beteiligteFirma/anschrift)									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
letzBekannteAdr	B		K	K	Ist die aktuelle Adresse unbekannt, aber die letzte vorherige Adresse bekannt, ist diese als Adresse anzuweisen und der Merker letzBekannteAdr=true zu setzen.						

### 3.2.4.2.2.8.5.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Straßenadresse des Beteiligten									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)						
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)						
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer						
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung						
Ort	A	72	M	M	Ort						
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen						



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

PLZ	N	5	M	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen
AuslandsPLZ	A	12	K	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)
StaatS	N	3	M	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
Land	A	72	K	k2	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
PostachAdresse			K	X	optionale Angabe einer Postfachadresse
GKAdresse			K	X	optionale Angabe einer Großkundenadresse




## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.4.2.2.8.5.2 *Frei definierte Adresse*

Schema	fachlich	Verwendung
M	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.4.2.2.8.6 XML-Beispiel Weitere Person

```
<WeiterePerson rolle="XX">  
  <NatPers geschlecht="w">  
    <Name>Müller</Name>  
    <Vorname>Sabine</Vorname>  
    <Geburtsdaten gebDat="19690125"/>  
  </NatPers>  
  <Adresse>  
    <StrAdresse>  
      <Str>Glockengasse</Str>  
      <Hausnummer>4711</Hausnummer>  
      <Ort>Bochum</Ort>  
      <PLZ>44787</PLZ>  
    </StrAdresse>  
  </Adresse>  
</WeiterePerson >
```



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

### 3.2.4.3 Empfänger Finanzamt

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!

### 3.2.4.4 Steuerart

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!

### 3.2.4.5 ZusatzInfo

Schema	fachlich	Verwendung								
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
ZusatzInfo	S		K	K	Weitere nicht eindeutig zuzuordnende bzw. ergänzende Informationen zum betroffenen Fall. Es können maximal 10 Elemente angewiesen werden, es ist jeweils der Typ und die ZusatzInfo anzuweisen					



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren

## KMV GAB Version 2

### 3.2.4.6 XML-Beispiel Betroffener Fall

```
<BetroffenerFall xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
  <Zeitpunkt>20190522</Zeitpunkt>
  <Steuerfall>
    <BetroffenePerson>
      <NatPers idNr="91234567891">
        <Name>Müller</Name>
        <Vorname>Sabine</Vorname>
        <Geburtsdaten gebDat="19690125"/>
      </NatPers>
      <Adresse>
        <StrAdresse>
          <Str>Glockengasse</Str>
          <Hausnummer>4711</Hausnummer>
          <Ort>Bochum</Ort>
          <PLZ>44787</PLZ>
        </StrAdresse>
      </Adresse>
      <InfoAdresse typ="Melde">
        <Adresse>
          <StrAdresse>
            <Str>Baumbergerstr.</Str>
            <Hausnummer>50</Hausnummer>
            <Ort>Leverkusen</Ort>
            <PLZ>51371</PLZ>
          </StrAdresse>
        </Adresse>
      </InfoAdresse>
    </BetroffenePerson>
  </Steuerfall>
</BetroffenerFall>
```



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

## 3.2.5 Detaildaten GAB

Schema	fachlich	Verwendung									
M	M	Version der Detaildaten GAB									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
version	N	1	M	M	Version des Details=2						
GewerbekennungID	A	36	M	M	UUID zur technischen Identifizierung des Gewerbebetriebs					satz/abmeldung/gewerbebetriebID	
Rechtsform	N	3	M	M	Rechtsform (Schlüssel aus XGewerbe Spezifikation)					satz/abmeldung/gewerbe/betrieb/rechtsformSchluessel/code	
EintragungNr	A	255	K	K	Nummer der Eintragung ins Handels- / Genossenschafts- oder Vereinsregister oder ins Stiftungsverzeichnis					satz/abmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungNr  satz/abmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungNrSonstige	
EintragungOrt	A	72	K	K	Ort der Eintragung. Bei Stiftung Bundesland					satz/abmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungOrt	
EintragungPLZ	A	12	K	K	PLZ des Registergerichts					satz/abmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungPLZ	
EintragungArt	A	1	K	K	Art der Eintragung (Schlüssel aus XGewerbe Spezifikation)					satz/abmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungArt/code	
AnzahlBeteiligte	N	3	K	K	Anzahl der geschäftsführenden Gesellschafter bei Personengesellschaften oder Anzahl der gesetzlichen Vertreter bei Körperschaften.	anzahlBeteiligte	N	3		satz/abmeldung/gewerbe/anzahlBeteiligte	
ArtDerNiederlassung	A		k	F	Auswahl einer der folgenden Werte: Hauptniederlassung Zweigniederlassung unselbststaendigeZweigstelle Reisegewerbe					satz/abmeldung/gewerbe/niederlassungArt satz/abmeldung/gewerbe/istReisegewerbe	
GrundAbmeldung	N		M	F	Grund der Abmeldung (Schlüsselkatalog)  <b>G01</b> Vollständige Aufgabe,					satz/abmeldung/grundAbmeldungSchluessel	



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

				<p><b>G02</b> Verlegung in einen anderen Meldebezirk,  <b>G03</b> Übergang nach dem Umwandlungsgesetz  <b>G04</b> Wechsel der Rechtsform,  <b>G05</b> Gesellschafteraustritt,  <b>G06</b> Übernahme (Erbfolge, Kauf oder Pacht)</p> <p>Sofern es sich bei dem Grund der Abmeldung um „<b>G02</b>“ (Verlegung in einen anderen Meldebezirk) handelt, sind <b>zwingend</b> plausible Angaben zur neuen Betriebsstättenanschrift unter „KuenftigesGewerbe“ zu melden.</p>					
UrsacheSchluessel	N		K	K	<p>Ursache für die Abmeldung (Schlüsselkatalog):  <b>G10</b> Keine Angabe  <b>G11</b> unzureichende Rentabilität  <b>G12</b> Insolvenz  <b>G13</b> Von Amts wegen  <b>G14</b> Persönliche/ familiäre Gründe  <b>G15</b> Betrieb nie ausgeübt  <b>G16</b> Verlegung  <b>G17</b> Übergabe  <b>G18</b> Sonstige Gründe  <b>G19</b> Von Amts wegen (Löschung der juristischen Person im Register)  <b>G20</b> Von Amts wegen (Sterbefall)  <b>G21</b> Von Amts wegen (Gewerbebetrieb nicht ermittelbar)  <b>G22</b> Von Amts wegen (sonstige Gründe)  <b>G23</b> Abmeldung zum Zweck der Rücknahme einer irrtümlich bzw. fehlerhaft abgegebenen Anmeldung</p>				satz/abmeldung/ursacheAbmeldungSchluessel



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

UrsacheFrei	A	150	K	K	Ursache für die Abmeldung als Freitext					satz/abmeldung/ursacheAbmeldung
VertretungsberechtigtePerson	S		K	K	Als eigene Struktur					satz/abmeldung/gewerbe/vertretungsberechtigtePerson
Hauptniederlassung	S		K	F	Als eigene Struktur. Anschrift der Hauptniederlassung. Nur anweisen, wenn es sich bei der Abmeldung um eine Abmeldung für eine Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle handelt.					satz/abmeldung/gewerbe/hauptniederlassung/anschrift
KuenftigesGewerbe	S		K	m	Name und / oder Anschrift des künftigen Gewerbes als eigene Struktur. Kann mehrfach angewiesen werden.					satz/abmeldung/kuenftigesGewerbe
AbgemeldeteTaetigkeit	S		M	M	Tätigkeiten des Gewerbes als eigene Struktur					satz/abmeldung/taetigkeitenGesamt
AnzahlBeschaeftigte	S		K	K	Anzahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten als eigene Struktur					satz/abmeldung/gewerbe/anzahlVollzeitBeschaeftigte satz/abmeldung/gewerbe/anzahlTeilzeitBeschaeftigte

### 3.2.5.1 Vertretungsberechtigte Person

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Name der Vertretungsberechtigten Person bei Personengesellschaften oder Körperschaften								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Name	A	1000	M	M	Nachname der Vertretungsberechtigten Person	familienname	A	1000		satz/abmeldung/gewerbe/vertretungsberechtigtePerson/familienname
Vorname	A	1000	M	M	Vorname der Vertretungsberechtigten Person	vorname	A	1000		satz/abmeldung/gewerbe/vertretungsberechtigtePerson/vorname

### 3.2.5.2 Hauptniederlassung



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Straßenadresse der Hauptniederlassung. Nur anzuweisen, wenn es sich bei der Abmeldung um eine Abmeldung für eine Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle handelt. satz/abmeldung/gewerbe/hauptniederlassung/anschrift									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)						
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)						
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer						
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung						
Ort	A	72	M	M	Ort						
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen						
PLZ	N	5	M	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen						
AuslandsPLZ	A	12	K	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)						
StaatS	N	3	M	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.						



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

Land	A	72	K	k2	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
PostfachAdresse			K	K	optionale Angabe einer Postfachadresse
GKAdresse			K	K	optionale Angabe einer Großkundenadresse


### 3.2.5.2.1 Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung			
K	F	Die Postfachadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.			
Name	F	L	O	S	Beschreibung
Postfach	N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)
PostfachPLZ	N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen
PostfachOrt	A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach

Name	F	Lg.	O	Beschreibung

### 3.2.5.2.2 Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung			
K	F	Die Großkundenadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.			
Name	F	L	O	S	Beschreibung
GKPLZ	N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl
GKOrt	A	72	M	M	Ortsangabe zur Großkundenpostleitzahl

Name	F	Lg.	O	Beschreibung

### 3.2.5.3 Künftiges Gewerbe

Schema	fachlich	Verwendung
--------	----------	------------



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

K	m	Name und Anschrift des künftigen Gewerbes. Bei Grund der Abmeldung = „G02“ (Verlegung in einen anderen Meldebezirk), sind <b>zwingend</b> plausible Angaben zur neuen Betriebsstättenanschrift zu melden.								
<b>Name</b>	<b>F</b>	<b>L</b>	<b>O</b>	<b>S</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Name</b>	<b>F</b>	<b>Lg.</b>	<b>O</b>	<b>Beschreibung</b>
Name	A	250	K	K	Name des künftigen Gewerbebetriebs oder des künftigen Gewerbetreibenden	nameFirmaGewerbetreibender	A	250		satz/abmeldung/kuenftigesGewerbe/nameFirmaGewerbetreibender
Homepage	A	250	K	K	Homepage des künftigen Gewerbebetriebs	erreichbarkeit				satz/abmeldung/kuenftigesGewerbe/erreichbarkeit mit Code 09
StrAdresse	S		K	m	Adresse des Gewerbebetriebs als eigene Struktur  Sofern es sich bei dem Grund der Abmeldung um „G02“ (Verlegung in einen anderen Meldebezirk) handelt, sind <b>zwingend</b> plausible Angaben zur neuen Betriebsstättenanschrift zu melden.	anschrift	N	3		satz/abmeldung/kuenftigesGewerbe/anschrift
Kommunikation	S		K	K	Kommunikationsverbindung des früheren Gewerbebetriebs als eigene Struktur	erreichbarkeit				satz/abmeldung/kuenftigesGewerbe/erreichbarkeit

### 3.2.5.3.1 StrAdresse

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Straßenadresse der künftigen Betriebstätte								
<b>Name</b>	<b>F</b>	<b>L</b>	<b>O</b>	<b>S</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Name</b>	<b>F</b>	<b>Lg.</b>	<b>O</b>	<b>Beschreibung</b>
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)					
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)					
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer					
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung					
Ort	A	72	M	M	Ort					
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die					



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

					Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen				
PLZ	N	5	M	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen				
AuslandsPLZ	A	12	K	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)				
StaatS	N	3	M	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.				
Land	A	72	K	k2	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.				
PostachAdresse			K	<b>K</b>	optionale Angabe einer Postfachadresse				
GKAdresse			K	<b>K</b>	optionale Angabe einer Großkundenadresse				

### 3.2.5.3.1.1 Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung
K	F	Die Postfachadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

Name	F	L	O	S	Beschreibung
Postfach	N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)
PostfachPLZ	N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen
PostfachOrt	A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach

Name	F	Lg.	O	Beschreibung

### 3.2.5.3.1.2 Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung			
K	F	Die Großkundenadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.			

Name	F	L	O	S	Beschreibung
GKPLZ	N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl
GKOrt	A	72	M	M	Ortsangabe zur Großkundenpostleitzahl

Name	F	Lg.	O	Beschreibung

### 3.2.5.3.2 Kommunikation

Schema	fachlich	Verwendung			
K	K	Optional kann die Kommunikationsverbindung des künftigen Gewerbebetriebs angegeben werden.			

Name	F	L	O	S	Beschreibung
Telefon	S		K	K	Es können maximal 2 Telefonverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Telefonnummer angewiesen werden
Tel	S		m	m	
intVor	N	15	K	K	Internationale Vorwahl
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer
freiDefTel	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer

Name	F	Lg.	O	Beschreibung



## Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

Fax	S		K	K	Es können maximal 2 Faxverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Faxnummer angewiesen werden				
Fax	S		m	m					
intVor	N	15	K	K	Internationale Vorwahl				
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl				
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer				
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer				
FreiDefFax	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer				
E-Mail	A	254	K	K	E-Mail Adresse Es können maximal 2 E-Mail Adressen angewiesen werden				

### 3.2.5.4 Abgemeldete Tätigkeit

Schema	fachlich	Verwendung								
M	M									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
SchwerpunktTaetigkeit	A	1000	M	M	Tätigkeitsschwerpunkt laut abmeldendem Gewerbetreibenden	taetigkeitSchwerpunkt	A	1000		sat/abmeldung/taetigkeitenGesamt/schwerpunkt/taetigkeitSchwerpunkt
TaetigkeitSchluessel	A	5	K	K	Zur Tätigkeit gehörender Wirtschaftszweigschlüssel	taetigkeitSchluessel	A	5		sat/abmeldung/taetigkeitenGesamt/schwerpunkt/taetigkeitSchluessel
InternTaetigkeitSchluessel	A	6	K	X	Nicht vom Datenlieferanten anzuweisen					
WeitereTaetigkeit	S		K	K	Weitere Tätigkeiten als eigene Struktur					sat/abmeldung/taetigkeitenGesamt/weitereTaetigkeiten

#### 3.2.5.4.1 Weitere Tätigkeit

Schema	fachlich	Verwendung							
--------	----------	------------	--	--	--	--	--	--	--



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

K	K									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
TaetigkeitZusammengefasst	A	5000	K	K	Zusammenfassung aller weiteren Tätigkeiten ohne die Schwerpunkttätigkeit	taetigkeitenZusammengfasst	A	1000		satZ/abmeldung/taetigkeitenGesamt/weitereTaetigkeiten/taetigkeitenZusammengefasst
Taetigkeit	S				Wiederholgruppe weiterer Tätigkeiten als eigene Struktur					satZ/abmeldung/taetigkeitenGesamt/weitereTaetigkeiten/taetigkeit
TaetigkeitEinzel	A	1000	K	K	Tätigkeit laut Gewerbetreibenden					satZ/abmeldung/taetigkeitenGesamt/weitereTaetigkeiten/taetigkeit/einzelTaetigkeit
TaetigkeitSchluessel	A	5	K	K	Zur Tätigkeit gehörender Wirtschaftszweigschlüssel					satZ/abmeldung/taetigkeitenGesamt/weitereTaetigkeiten/taetigkeitSchluessel
InternTaetigkeitSchluessel	A	6	K	X	Nicht vom Datenlieferanten anzuweisen					

### 3.2.5.5 Anzahl Beschäftigte

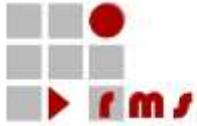
Schema	fachlich	Verwendung								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
VollzeitBeschaeftigte	N	5	K	K	Anzahl der Vollzeitbeschäftigten	anzahlVollzeitBeschaeftigte	N	5		satZ/abmeldung/gewerbe/anzahlVollzeitBeschaeftigte
TeilzeitBeschaeftigte	N	5	K	K	Anzahl der Teilzeitbeschäftigten	anzahlTeilzeitBeschaeftigte				satZ/abmeldung/gewerbe/anzahlTeilzeitBeschaeftigte
Keine	A	4	K	K	Angabe „true“ wenn keine Beschäftigten vorhanden sind. Sonst wird der Tag ganz weggelassen					

### 3.2.5.6 XML-Beispiel Detailangaben GAB



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAB Version 2

```
<GAB version="2" xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/gab/v2">
  <GewerbekennungID>UUID-4711-0815-4712-0816-4713-0817-A</GewerbekennungID>
  <Rechtsform>230</Rechtsform>
  <!-- 230: GmbH & Co. KG -->
  <EintragungNr>HRB 4794</EintragungNr>
  <EintragungOrt>Paderborn</EintragungOrt>
  <EintragungPLZ>33098</EintragungPLZ>
  <EintragungArt>B</EintragungArt>
  <AnzahlBeteiligte>2</AnzahlBeteiligte>
  <ArtDerNiederlassung>Hauptniederlassung</ArtDerNiederlassung>
  <GrundAbmeldung>G01</GrundAbmeldung>
  <UrsacheSchluessel>G11</UrsacheSchluessel>
  <UrsacheFrei>Ernergiewende verpennt</UrsacheFrei>
  <VertretungsberechtigtePerson>
    <Name>Steinmann</Name>
    <Vorname>Stefanie</Vorname>
  </VertretungsberechtigtePerson>
  <Hauptniederlassung>
    <StrAdresse xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
      <Str>Marktstr.</Str>
      <Hausnummer>42</Hausnummer>
      <Ort>Steinheim</Ort>
      <PLZ>32839</PLZ>
    </StrAdresse>
  </Hauptniederlassung>
  <KuenftigesGewerbe>
    <Name>Autoverwertung Steinmann</Name>
    <Homepage>https://www.tschuess-verbrenner.de</Homepage>
    <StrAdresse xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
      <Str>Marktstr.</Str>
      <Hausnummer>42</Hausnummer>
      <Ort>Steinheim</Ort>
      <PLZ>32839</PLZ>
    </StrAdresse>
    <Komm xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
      <Tel intVorw="49" natVorw="221" rufNr="226" durchwahlNr="0"/>
    </Komm>
  </KuenftigesGewerbe>
</GAB>
```



# Kontroll- und Mitteilungsverfahren

## KMV GAB Version 2

```
<Fax intVorw="49" natVorw="221" rufNr="226" durchwahlNr="400400"/>
<EMail>kontakt@tschuess-verbrenner.de</EMail>
</Komm>
</KuenftigesGewerbe>
<AbgemeldeteTaetigkeit>
  <SchwerpunktTaetigkeit>KFZ-Handel und -Reparatur</SchwerpunktTaetigkeit>
  <TaetigkeitSchluessel>ABC12</TaetigkeitSchluessel>
  <WeitereTaetigkeit>
    <!-- KONMITGANTAET2021 -->
    <TaetigkeitZusammengefasst>AutowÃ€sche und Tuning</TaetigkeitZusammengefasst>
    <Taetigkeit>
      <TaetigkeitEinzel>AutowÃ€sche</TaetigkeitEinzel>
      <TaetigkeitSchluessel>12345</TaetigkeitSchluessel>
    </Taetigkeit>
    <Taetigkeit>
      <TaetigkeitEinzel>Tuning</TaetigkeitEinzel>
      <TaetigkeitSchluessel>23456</TaetigkeitSchluessel>
    </Taetigkeit>
  </WeitereTaetigkeit>
</AbgemeldeteTaetigkeit>
<AnzahlBeschaeftigte>
  <VollzeitBeschaeftigte>2</VollzeitBeschaeftigte>
  <TeilzeitBeschaeftigte>1</TeilzeitBeschaeftigte>
</AnzahlBeschaeftigte>
</GAB>
```